

## **369.400 EINWOHNER IN VORARLBERG**

### **Bevölkerungszuwachs wie in den Vorjahren bei rund 1.500 Personen**

Mit Stichtag 31. Dezember 2009 waren in Vorarlberg 369.424 Personen mit Hauptwohnsitz und 22.772 Personen mit einem weiteren Wohnsitz gemeldet. Gegenüber der letzten Erhebung vom 30. September 2009 ist die Zahl der Hauptwohnsitze um 553 Personen gestiegen, jener mit einem weiteren Wohnsitz um 2.288 Personen. Der kräftige Anstieg bei Personen mit einem weiteren Wohnsitz ist insbesondere auf Saisonarbeitskräfte im Tourismus zurück zu führen.

Wird die Bevölkerungsentwicklung im Jahresabstand betrachtet, ist die Einwohnerzahl mit Hauptwohnsitz von 367.959 im Dezember 2008 um 1.465 Personen gestiegen, die der Einwohner mit einem weiteren Wohnsitz von 22.666 um 106 Personen.

Aus demografischer Sicht wächst die Bevölkerung Vorarlbergs in erster Linie durch eine positive Geburtenbilanz, (Saldo aus Geburten minus Sterbefällen). Die errechnete Wanderungsbilanz (Saldo aus Zuzügen minus Wegzügen) trug in den vergangenen 12 Monaten nur mehr zu einem Siebentel zum Bevölkerungswachstum bei. Im Beobachtungszeitraum der letzten 10 Jahre ist festzustellen, dass seit dem Jahre 2002, dem höchsten Wert, der jährliche Bevölkerungszuwachs von rund 3.150 Personen auf 1.465 Personen gesunken ist. Nach den beiden Komponenten Geburtenentwicklung und Wanderungsbilanz ergibt sich ein uneinheitliches Bild. Während der Geburtenüberschuss von rund 1.600 Personen auf rund 1.250 Personen um ein Viertel, vor allem aufgrund der geringeren Zahl Lebendgeborener, gesunken ist, ist bei der Migration der Zugewinn von 1.600 Personen auf rund 200 Personen zurückgegangen.

Entwicklung der Natürlichen Bevölkerungsbewegung:

Jahr	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuss
1998	4.203	2.476	1.727
1999	4.071	2.479	1.592
2000	3.897	2.406	1.491
2001	3.990	2.459	1.531
2002	4.015	2.438	1.577
2003	3.780	2.560	1.220
2004	4.042	2.442	1.600
2005	3.982	2.446	1.536
2006	3.853	2.514	1.339
2007	3.722	2.524	1.198
2008	3.791	2.501	1.290
2009 <sup>1)</sup>	3.738	2.476	1.262

<sup>1)</sup> vorläufige Werte

Die Zuwächse bei Personen mit einem weiteren Wohnsitz betragen in den Jahren 2002 bis 2009, jeweils mit Stichtag 31. Dezember, durchschnittlich +900 Personen. Mit +106 Personen ist die Zunahme gegenüber dem Vorjahr deutlich geringer als im Jahr 2008 - damals wurden 1.563 Personen gezählt. Der Großteil des Zugewinnes ist auf slowakische Wanderarbeiterinnen zurück zu führen, die in der 24 Stunden-Betreuung tätig sind. Von den Personen mit einem weiteren Wohnsitz in Vorarlberg sind drei Viertel in der Altersgruppe 20 bis unter 60 Jahre; überwiegend Erwerbstätige mit österreichischer oder deutscher Staatsbürgerschaft.

Demografische Entwicklung der Bevölkerung in Vorarlberg:

Stichtag	E i n w o h n e r					
	Hauptwohnsitze				Weitere Wohnsitze	
	Absolut	Entwicklung zum Vorjahr			Absolut	+/- VJ
		Gebur- ten- über- schuss	Errechnete Wanderungs- bilanz	Zunahme Gesamt		
31. Dez. 1996	343.778				16.255	
31. Dez. 1997	345.272	1.792	-298	1.494	15.980	-275
31. Dez. 1998	346.891	1.727	-108	1.619	16.334	354
31. Dez. 1999	348.578	1.592	95	1.687	16.690	356
31. Dez. 2000	350.232	1.491	163	1.654	17.089	399
31. Dez. 2001	352.185	1.531	422	1.953	15.626	-1.463
31. Dez. 2002	355.341	1.577	1.579	3.156	17.018	1.392
31. Dez. 2003	357.894	1.220	1.333	2.553	17.649	631
31. Dez. 2004	360.789	1.600	1.295	2.895	18.853	1.204
31. Dez. 2005	363.237	1.536	912	2.448	19.924	1.071
31. Dez. 2006	365.055	1.339	479	1.818	20.303	379
31. Dez. 2007	366.556	1.198	303	1.501	21.103	800
31. Dez. 2008	367.959	1.290	113	1.403	22.666	1.563
31. Dez. 2009	369.424	1.262	203	1.465	22.772	106

Der Einwohnerzuwachs konzentriert sich fast ausschließlich auf die Region Rheintal. In dieser Region wurden im Jahresabstand netto +1.396 Hauptwohnsitze gegründet. Positiv ist die Entwicklung im Walgau, im Kleinwalsertal, im Leiblachtal und im Brandnertal. In den anderen Regionen ist die Zahl der Einwohner mit Hauptwohnsitz im Jahresabstand zurückgegangen. Überdurchschnittlich war der Rückgang am Arlberg mit -1,3%. Während die Entwicklung in den ländlichen Talschaften in den vergangenen Jahren uneinheitlich war, ist die Zuwanderung im Rheintal immer überdurchschnittlich.

Auch Personen, die einen weiteren Wohnsitz anmeldeten, ließen sich meistens im Rheintal (+264) nieder. Besonders stark ist die Zunahme im Leiblachtal (+85), im Bregenzerwald (+65) und Brandnertal (+24). Die meisten sind Saisonarbeitskräfte oder Beschäftigte von Arbeitsvermittlern, sowie Wanderarbeiterinnen in Pflegeberufen.

Einwohner mit Hauptwohnsitz nach Regionen:

Regionen	Einwohner mit Hauptwohnsitz		Veränderung	
	31. Dez. 2008	31. Dez. 2009	absolut	in %
Arlberg/Klostertal	5.131	5.066	- 65	- 1,3
Brandnertal	1.184	1.200	+ 16	+ 1,4
Bregenzerwald	30.067	30.058	- 9	- 0,0
Großes Walsertal	3.345	3.321	- 24	- 0,7
Kleinwalsertal	4.964	5.056	+ 92	+ 1,9
Leiblachtal	13.882	13.928	+ 46	+ 0,3
Montafon	16.286	16.161	- 125	- 0,8
Rheintal	244.423	245.819	+ 1.396	+ 0,6
Walgau	48.677	48.815	+ 138	+ 0,3
<b>Vorarlberg</b>	<b>367.959</b>	<b>369.424</b>	<b>+ 1.465</b>	<b>+ 0,4</b>

Einwohner mit weiterem Wohnsitz nach Regionen:

Regionen	Einwohner mit weiterem Wohnsitz		Veränderung	
	31. Dez. 2008	31. Dez. 2009	absolut	in %
Arlberg/Klostertal	4.613	4.364	- 249	- 5,4
Brandnertal	248	272	+ 24	+ 9,7
Bregenzerwald	1.461	1.526	+ 65	+ 4,4
Großes Walsertal	145	143	- 2	- 1,4
Kleinwalsertal	1.013	1.049	+ 36	+ 3,6
Leiblachtal	714	799	+ 85	+ 11,9
Montafon	1.597	1.538	- 59	- 3,7
Rheintal	10.254	10.518	+ 264	+ 2,6
Walgau	2.621	2.563	- 58	- 2,2
<b>Vorarlberg</b>	<b>22.666</b>	<b>22.772</b>	<b>+ 106</b>	<b>+ 0,5</b>

Etwas mehr als die Hälfte der Einwohner mit Hauptwohnsitz, nämlich 188.320, lebt in den neun bevölkerungsreichsten Gemeinden Vorarlbergs, die jeweils mehr als 10.000 Einwohner zählen. In mittleren Gemeinden (24) mit einer Einwohnerzahl zwischen 2.500 und 10.000 leben 111.542 Einwohner, dies entspricht einem Anteil von 30%. In den 29 Gemeinden zwischen 1.000 und 2.500 Einwohnern, haben 50.904 Bewohner ihren Hauptwohnsitz begründet. Insgesamt 4.905 Einwohner leben in Kleingemeinden (15) mit weniger als 500 Einwohnern und 13.753 Einwohner in Gemeinden (19) zwischen 500 und 1.000 Einwohner.

Wird die Entwicklung der Einwohnerzahlen in den vergangenen 10 Jahren betrachtet, so ist die Einwohnerzahl seit Dezember 1999 um 6,0% gestiegen. Mit +6,8% war die Steigerung in den neun einwohnerstärksten Gemeinden am größten. In den mittleren Gemeinden und mittleren größeren Gemeinden betrug die Zunahme +6,6%. In den kleineren Gemeinden mit weniger als 1.000 Einwohner ist die Einwohnerzahl nur gering gestiegen (0,4%).

Der stärkste Bevölkerungszuwachs war in den vergangenen 10 Jahren in Ludesch mit +18%, in Mäder und Lech mit +16% und in Gaißau mit +15% zu verzeichnen. In Brand (-11%) war ein deutlicher Rückgang zu registrieren.

Einwohner mit Hauptwohnsitz nach der Gemeindegröße:

Gemeinde nach der Einwohnerzahl	Anzahl	Stichtag			Entwicklung 1999 - 2009	
		31. Dez. 99	31. Dez. 04	31. Dez. 09		
bis 500	15	4.871	4.943	4.905	34	0,7%
500 bis 1.000	19	13.705	13.793	13.753	48	0,4%
1.000 bis 2.500	29	48.980	50.508	50.904	1.924	3,9%
2.500 bis 5.000	15	47.566	49.234	50.926	3.360	7,1%
5.000 bis 10.000	9	57.105	59.492	60.616	3.511	6,1%
10.000 bis 20.000	5	59.984	62.098	63.766	3.782	6,3%
20.000 und mehr	4	116.367	120.721	124.554	8.187	7,0%
<b>Vorarlberg</b>	<b>96</b>	<b>348.578</b>	<b>360.789</b>	<b>369.424</b>	<b>20.846</b>	<b>6,0%</b>

Die 12 größten Gemeinden nach der Einwohnerzahl mit Hauptwohnsitz:

Dornbirn	45.286	Hohenems	15.172	Götzis	10.658
Feldkirch	30.681	Bludenz	13.849	Lauterach	9.290
Bregenz	27.488	Hard	12.495	Wolfurt	8.106
Lustenau	21.099	Rankweil	11.592	Höchst	7.776

Der Ausländeranteil an der Wohnbevölkerung ist mit 13,0% gegenüber dem Vorjahr um 0,2%-Punkte gestiegen. Absolut ist die Zahl der Ausländer im Jahresabstand von 47.025 im Dezember 2008 auf 48.019 Personen im Dezember 2009 um +994 Personen gestiegen. In diesem Zeitraum sind 1.064 Ausländer durch einen positiven Wanderungssaldo und 356 Ausländer durch die positive Geburtenbilanz hinzugekommen. 426 Ausländer, um 254 weniger als im Vergleichszeitraum des Vorjahres, erhielten in den vergangenen 12 Monaten die österreichische Staatsbürgerschaft. Die Zahl der Einbürgerungen ist seit dem stärksten Jahr 2002 mit 2.993 Einbürgerungen auf ein Siebentel zurückgegangen; dies war der niedrigste Wert seit dem Jahr 1991.

Entwicklung der Einbürgerungen:

Jahr	Türken	Nachfolgestaaten Jugoslawiens	Andere	Gesamt
1991	43	90	134	267
1992	152	153	153	458
1993	315	328	167	810
1994	173	324	92	589
1995	355	339	77	771
1996	562	120	114	796
1997	410	122	126	658
1998	648	228	91	967
1999	1.200	387	115	1.702
2000	1.066	423	162	1.651
2001	1.930	521	212	2.663
2002	2.090	737	166	2.993
2003	2.030	599	195	2.824
2004	1.334	809	162	2.305
2005	1.069	734	140	1.943
2006	786	575	122	1.483
2007	347	608	84	1.039
2008	256	366	58	680
2009	155	189	82	426

Der Geburtenüberschuss beträgt insgesamt 1.262 Personen, davon Österreicher 906, Türken 117, Deutsche 70, Personen aus den Nachfolgestaaten des ehemaligen Jugoslawien 48 und 121 mit einer anderen Staatsbürgerschaft. Der errechnete Wanderungssaldo beträgt 203 Personen. Positiv ist der Wanderungssaldo bei den Deutschen (811), bei Bürgern aus der Russischen Föderation (140), aus dem Kosovo (60), Afghanistan (40), Türkei (32), Rumänien (30) und Polen (20). Negativ ist die Bilanz bei Bürgern

der Nachfolgestaaten des ehemaligen Jugoslawien mit 157 Personen und bei Österreichern mit 861 Personen.

Unter den Einwohnern mit einem weiteren Wohnsitz ist die Ausländerquote mit 37% deutlich höher. Von den 22.772 Personen mit einem weiteren Wohnsitz sind 8.461 fremde Staatsangehörige, vorwiegend Deutsche mit 5.079 Personen. Während bei den Bürgern aus der Slowakei (+154), aus Österreich (+113) und aus Ungarn (+56) Zuwächse festgestellt wurden, waren bei Deutschen (-301) und Türken (-39) Rückgänge zu beobachten.

#### Einwohner mit Hauptwohnsitz nach der Staatsbürgerschaft

Staatsbürgerschaft	Einwohner mit Hauptwohnsitz		Veränderung	
	31. Dez. 2008	31. Dez. 2009	absolut	in %
Österreich	320.934	321.405	+ 471	+ 0,1
Türkei	13.903	13.897	- 6	- 0,0
Deutschland	11.276	12.145	+ 869	+ 7,7
Bosnien und Herzegowina	3.783	3.688	- 95	- 2,5
Serbien und Montenegro	3.678	2.541	- 1.137	- 30,9
Kroatien	1.995	1.944	- 51	- 2,6
Schweiz	1.474	1.460	- 14	- 0,9
Serbien	1.127	1.879	+ 752	+ 66,7
Russische Föderation	1.033	1.194	+ 161	+ 15,6
Italien	1.007	1.022	+ 15	+ 1,5
Slowenien	549	516	- 33	- 6,0
Brasilien	434	431	- 3	- 0,7
Ungarn	399	414	+ 15	+ 3,8
Rumänien	398	429	+ 31	+ 7,8
Niederlande	382	396	+ 14	+ 3,7
Polen	353	376	+ 23	+ 6,5
Sonstige	5.234	5.687	+ 453	+ 8,7
<b>Vorarlberg</b>	<b>367.959</b>	<b>369.424</b>	<b>+ 1.465</b>	<b>+ 0,4</b>

## Einwohner mit weiterem Wohnsitz nach der Staatsbürgerschaft

Staatsbürgerschaft	Einwohner mit weit. Wohnsitz		Veränderung	
	31. Dez. 2008	31. Dez. 2009	absolut	in %
Österreich	14.198	14.311	+ 113	+ 0,8
Deutschland	5.380	5.079	- 301	- 5,6
Slowakei	747	901	+ 154	+ 20,6
Schweiz	294	298	+ 4	+ 1,4
Ungarn	179	235	+ 56	+ 31,3
Bosnien und Herzegowina	178	171	- 7	- 3,9
Italien	171	188	+ 17	+ 9,9
Türkei	166	127	- 39	- 23,5
Niederlande	135	144	+ 9	+ 6,7
Kroatien	125	116	- 9	- 7,2
Rumänien	95	111	+ 16	+ 16,8
Vereinigtes Königreich	89	91	+ 2	+ 2,2
Polen	84	113	+ 29	+ 34,5
Serbien	81	121	+ 40	+ 49,4
Liechtenstein	73	71	- 2	- 2,7
Sonstige	671	695	+ 24	+ 3,6
<b>Vorarlberg</b>	<b>22.666</b>	<b>22.772</b>	<b>+ 106</b>	<b>+ 0,5</b>

## Einwohner nach Wohnsitz, Geschlecht und Altersgruppen:

Alter	Einwohner zum Stichtag 31. Dezember 2009					
	Hauptwohnsitze			Weitere Wohnsitze		
	Männlich	Weiblich	Gesamt	Männlich	Weiblich	Gesamt
0 bis unter 5	10.046	9.583	19.629	85	82	167
5 bis unter 10	10.438	10.032	20.470	162	174	336
10 bis unter 15	11.581	11.136	22.717	297	278	575
15 bis unter 20	12.655	11.762	24.417	433	532	965
20 bis unter 25	11.942	11.503	23.445	1.373	1.580	2.953
25 bis unter 30	12.412	12.747	25.159	1.708	1.617	3.325
30 bis unter 35	12.117	12.019	24.136	1.390	1.007	2.397
35 bis unter 40	13.556	13.661	27.217	1.262	855	2.117
40 bis unter 45	15.913	15.469	31.382	1.174	923	2.097

Tabellenfortsetzung

Alter	Einwohner zum Stichtag 31. Dezember 2009					
	Hauptwohnsitze			Weitere Wohnsitze		
	Männlich	Weiblich	Gesamt	Männlich	Weiblich	Gesamt
45 bis unter 50	15.245	14.721	29.966	1.109	845	1.954
50 bis unter 55	12.373	12.361	24.734	842	890	1.732
55 bis unter 60	10.259	10.785	21.044	619	588	1.207
60 bis unter 65	9.463	9.566	19.029	426	397	823
65 bis unter 70	8.536	9.267	17.803	421	355	776
70 bis unter 75	6.361	7.529	13.890	280	265	545
75 bis unter 80	4.522	6.028	10.550	182	156	338
80 bis unter 85	2.866	4.904	7.770	115	132	247
85 bis unter 90	1.298	3.262	4.560	62	95	157
90 bis unter 95	250	811	1.061	11	23	34
95 und mehr	94	351	445	14	13	27
<b>Gesamt</b>	<b>181.927</b>	<b>187.497</b>	<b>369.424</b>	<b>11.965</b>	<b>10.807</b>	<b>22.772</b>